

Examen VMBO-BB
2006

tijdvak 1
dinsdag 30 mei
11.30 - 13.00 uur

DUIJS CSE BB

Bij dit examen hoort een uitwerkbijlage.

Beantwoord alle vragen in de uitwerkbijlage.

Dit examen bestaat uit 35 vragen.
Voor dit examen zijn maximaal 42 punten te behalen.

Voor elk vraagnummer staat hoeveel punten maximaal behaald kunnen worden.

Let op: beantwoord een open vraag altijd in het Nederlands, behalve als het anders is aangegeven. Als je in het Duits antwoordt, levert dit 0 punten op.

TEKST 1

- 1p ● 1 Welke titel past bij dit tekstje?
- A Schwan bekommt Schwimmunterricht.
 - B Schwan findet „Mutter“.
 - C Schwan verliebt sich in Tretboot.

Wer sagt denn, dass Schwäne keine Frühlingsgefühle kennen? Der Hamburger Wasservogel „Swanee“ hat sich in ein Plastikboot in Schwanenform verguckt.

Sie liebt mich, sie liebt mich nicht... Seit er aus dem Winterquartier heraus ist, lässt „Swanee“ seine Angebotete nicht aus den Augen. Schließlich ist sie ebenfalls weiß, hat einen gelben Schnabel und kann auch schwimmen. Dass es sich bei ihr nicht um eine Schwanendame, sondern um ein Tretboot handelt, lässt ihn kalt. Gerade hat er ihr sogar ein Nest gebaut.



TEKST 2

- 1p ○ 2 Je bent 16 jaar en zoekt een vakantiebaantje.
→ Hoe lang mag je maximaal per jaar werken?
- 1p ○ 3 Je broertje van 14 wil wat bijverdienen.
→ Hoe lang mag hij maximaal per dag werken?

Wie alt muss ich sein, um jobben zu dürfen?



Du darfst schon ab 13 Jahren einen Job annehmen, allerdings nur unter einigen Voraussetzungen: Deine Eltern müssen einverstanden sein, du darfst nur zwei Stunden täglich arbeiten (aber nicht nach 18 Uhr), und der Job muss so leicht sein, dass er deiner Gesundheit nicht schadet. **Mit 15 Jahren bist du offiziell Jugendlicher.** Dann darfst du bis zu acht Stunden am Tag arbeiten, aber nur in den Schulferien und höchstens vier Wochen im Jahr. Außerdem gibt es für diese Arbeiten noch viele weitere Regeln. Die stehen alle im „Jugendarbeitsschutzgesetz“. Wenn du dieses Wort auf der Homepage des Arbeitsministeriums (www.bmwl.de) eintippst, kommst du ganz schnell an den genauen Text. Der liest sich zwar ziemlich trocken, wie Gesetze nun mal so sind – aber dann weißt du auch wirklich Bescheid.

COWBOYS AUF PFERDEJAGD



Wildpferde in freier Natur – das gibt es tatsächlich auch in Deutschland! Bei Dülmen im Münsterland leben die Pferde zwischen Wald und Heide. Einmal im Jahr fangen junge Männer die einjährigen Hengste ein.

- 1 Eine Staubwolke steigt in den Himmel. Gespannt warten 20.000 Zuschauer auf das, was kommt. Plötzlich hört man die galoppierenden Tiere. 250 Wildpferde werden in die Arena getrieben. Unruhig schnuppern sie. Der Geruch der Menschen ist ungewohnt. Jetzt gehen sie langsamer, der Staub legt sich. Applaus der Zuschauer.
- 2 Die Fänger warten schon. Man erkennt sie an ihrer blauen Kleidung. Es sind Söhne von Waldarbeitern und Bauern. Pferde gehören zu ihrem Leben. Trotzdem braucht man Mut, Kraft und Ausdauer für den Pferdefang. Die Zuschauer warten nun darauf, dass ein Fänger seinen „Meister“ findet. Das geht blitzschnell. Ein schnelles Stoppen oder kurzes Bocken des Vierbeiners, und der Zweibeiner liegt am Boden.
- 3 Meistens versuchen drei Fänger, einen Hengst festzuhalten. Sie halten sich an Hals und Mähne fest. Einer versucht, den Kopf des Tieres zu drehen. So kann er das Pferd umwerfen. Die anderen beiden halten die Hufe fest und legen einen Strick an. Doch das ist gar nicht so einfach. Plötzlich springt ein Hengst auf und zieht den Fänger durch den Staub. Statt Applaus gibt es Gelächter.
- 4 Am Ende der Arena wartet das Brenneisen, da will kein junger Hengst hin. Jedes Tier bekommt eine Marke. Anschließend verkauft man die Hengste. Nur wenige bleiben bei den anderen Pferden. So verhindern die Züchter¹, dass es zu viele Pferde gibt.

nach: JUMA



noot 1 Züchter = fokkers

- 1p ○ 4 → Wat is er zo bijzonder aan de paarden waarover in de inleiding gesproken wordt?
- 1p ● 5 Waarom snuiven de paarden onrustig? (alinea 1)
A Ze lopen normaal niet in kuddes.
B Ze ruiken de mensen.
C Ze schrikken van het lawaai.
- 1p ● 6 „Die Zuschauer ... vindt.“ (alinea 2)
Waarop wachten de toeschouwers?
Dat een van de paarden
A de leiding van de kudde neemt.
B een vanger op de grond gooit.
C naar het publiek toe komt.
- 1p ○ 7 → Wie of wat wordt bedoeld met “Zweibeiner” in alinea 2?
- 2p ○ 8 Het vangen en neerleggen van een paard gaat in vijf stappen. (alinea 3)
→ Welke stappen?
Vul het schema in het uitwerkboekje aan.
1 hals en manen vasthouden
2
3
4
5 touw om de benen binden
- 1p ● 9 Waarom wordt deze paardenjacht eigenlijk gehouden?
A Om de grootte van de kudde in de hand te houden.
B Om een hogere prijs voor de paarden te krijgen.
C Om reclame voor de paardenfokkerij te maken.

1p ● 10 „Papagei verjagt Einbrecher“ (Titel)

Hoe kon dat gebeuren?

- A De bewoners werden wakker door het geschreeuw van de papegaai.
- B De inbreker schrok van de groet van de papegaai.
- C De papegaai deed het licht aan toen hij de inbreker hoorde.

PAPAGEI VERJAGT EINBRECHER

Pech hatte ein Einbrecher in Oberstdorf/Allgäu. Er kletterte nachts durch das Kellerfenster eines Hauses. Kurze Zeit später sprang er durch das Wohnzimmerfenster und verschwand. Was war passiert? In dem Haus wohnte ein sprechender Papagei. Der Vogel sagt „Guten Morgen“ wenn man Licht anmacht. Der Einbrecher hatte eine Kerze angezündet. Als er die Begrüßung hörte, erschrak er und floh.



TEKST 5

- 2p ○ 11 → Waarmee worden de kosten van mobiel bellen in de 1e alinea vergeleken?
Schrijf twee dingen op.
- 2p ○ 12 In alinea 2 wordt het overdreven gebruik van het mobieltje met ziektes vergeleken.
→ Welke twee woorden worden hiervoor gebruikt?
- 2p ○ 13 → Waardoor zijn logo's en beltonen zo duur? (alinea 3)
Schrijf twee dingen op.

Handycap

- 1 Das Handy hat gute Chance, die Ursache Nummer eins für Geldsorgen zu werden. Ein eigenes Auto oder die erste Wohnung kosten auch ziemlich viel. Es gibt aber Leute, wo die Mobiltelefonrechnung höher ist als die Miete für die Wohnung. Immer mehr Jugendliche melden sich bei den Verbraucherzentralen¹⁾ mit Rechnungen von 500 Euro oder mehr.
- 2 Auch die Prepaid-Karten helfen nicht, die Kosten für die Handymania niedrig zu halten. Eltern und Jugendliche denken mit den im Voraus bezahlten Guthaben die Telefonitis im Griff zu haben. Sie haben da aber nicht an SMS gedacht. Die Kosten von diesen Kurzmitteilungen werden oft viel später abgebucht. Ein böses Erwachen für viele Jugendliche. Sie haben oft ihr Geld schon für



- CDs oder neue Klamotten ausgegeben und können die spätere Rechnung nicht mehr bezahlen.
- 3 Doch nicht nur SMS kann für Probleme sorgen: Auch Logos und Klingeltöne machen das Handy zum Euro-Grab. Diese Extras müssen oft über teure 0190-Nummern bestellt werden. Die Preise für die kleinen Bildchen gehen aber auch in die Höhe durch die viele Reklame, die man sich zuerst anhören muss. Da kann ein Logo leicht fünf Euro oder mehr kosten. Es ist viel billiger, sich die Bilder und Töne vom Internet zu besorgen. Kreative Menschen mit einem modernen Computer können sich die schönen, kleinen Bildchen auch gleich selber basteln.

noot 1 Verbraucherzentrale = consumentenorganisatie

(K)ein Spiel mit dem Feuer

Bei der Jugendfeuerwehr wird gelöscht, geplaudert und gespielt

1 Rund 200 Jugendliche von 10 bis 18 Jahren sind in Essen bei der Jugendfeuerwehr aktiv. „Die roten Autos und Uniformen und die ganze Aufregung rund um das Feuer und Löschen, das zieht die meisten an“, meint René Schubert, der eine Jugendfeuerwehrgruppe begleitet. 14 Kids trainieren bei ihm im Moment. Er lehrt sie löschen und wie man das organisiert, den Umgang mit dem Material und was man im Ernstfall machen muss. „Bei uns wird alles im Team gemacht, jeder darf alle Aufgaben mal ausprobieren“, erklärt Schubert. Natürlich machen die Jugendlichen bei einem richtigen Feuer wegen der zu großen Gefahr noch nicht mit. Aber auf Stadtfesten und bei Wettkämpfen zwischen den einzelnen Jugendgruppen zeigen sie, was sie können.

2 „Natürlich gibt es nicht nur Übungen und Theorie, auch bei uns steht der Spaß im Mittelpunkt“, sagt René Schubert. Fast wie in einer normalen Jugendgruppe, wird die Hälfte der Zeit zum Plaudern und Fußball spielen genutzt. Besondere Aktivitäten der Jugendfeuerwehr

sind Radtouren, Zeltlager oder Kirmesbesuche. Auch an speziellen Aktionen haben die jungen Feuerwehrleute schon teilgenommen. Drei Tage lang halfen die Jugendlichen kräftig beim Reinigen eines Ehrendenkmals¹, bauten selbständig einen Grillplatz und renovierten einen Kinderspielplatz. Als Belohnung ging es dann gemeinsam auf die Kirmes.

3 Für die meisten Mitglieder ist die Jugendfeuerwehr einfach eine tolle Freizeitaktivität, für andere allerdings ist es ein Weg zum Traumberuf. „Es sind schon einige später zur Berufsfeuerwehr gegangen“, erzählt René Schubert. Wer nicht ganz so hoch hinaus will, kann später in der Freiwilligen Feuerwehr bei „echten“ Einsätzen mit von der Partie sein.



nach: Cocktail

noot 1 Ehrendenkmal = gedenkteken, monument

- 2p ○ **14** In de eerste alinea wordt het een en ander verteld over de jeugdbrandweer.
→ Geef van de onderstaande beweringen in de uitwerkbijlage aan of ze juist of onjuist zijn.
- 1 Er is een grote wachtlijst voor de jeugdbrandweer.
 - 2 Er vinden wedstrijden plaats tussen de verschillende jeugdbrandweergroepen.
 - 3 Er zijn vooral jongens bij de jeugdbrandweer.
 - 4 Jongeren vinden de jeugdbrandweer spannend.
- 1p ○ **15** → Waarom wordt de jeugdbrandweer nog niet bij echte branden ingezet? (alinea 1)
- 1p ● **16** „Fast wie in einer normalen Jugendgruppe“ (alinea 2).
Waarom is de jeugdbrandweer bijna een normale jeugdclub?
- A** Er worden veel leuke dingen gedaan.
 - B** Er wordt regelmatig ruzie gemaakt.
 - C** Iedereen probeert onder de vervelende karweitjes uit te komen.
 - D** Je hoeft alleen te komen als je zin hebt.
- 1p ● **17** Wat is de kern van alinea 3?
Veel leden van de jeugdbrandweer
- A** beschouwen de jeugdbrandweer als een hobby.
 - B** willen later brandweerman van beroep worden.
 - C** worden later lid van de vrijwillige brandweer.



Linda (16): **„Ich will Superstar werden!“** ³

**Linda will Sängerin werden!
Die Chancen stehen gut.**

- 1 Schon als kleines Kind habe ich davon geträumt, als Sängerin auf der Bühne zu stehen. Meinen ersten Auftritt hatte ich mit sieben Jahren auf einem Volksfest in der Nähe von Halberstadt, wo ich wohne. Es waren 1.500 Leute da und ich war total nervös! Aber alles hat geklappt, ich habe tatsächlich gewonnen! Danach bin ich aufgetreten, wann immer ich die Gelegenheit hatte – in der Schule, auf Firmenfeiern und Familienfesten.
- 2 Vor Publikum zu singen und zu tanzen bedeutet mir einfach alles. Um perfekt zu

sein, nehme ich seit zweieinhalb Jahren Gesangsunterricht. Meine Lehrerin trainiert mit mir nicht nur das Singen, sondern macht mir auch immer Mut, an meinen Traum zu glauben und hart dafür zu arbeiten. Sie sagt: „Du hast alles. Ich spüre, dass du es schaffen wirst. Alles, was du brauchst, ist eine Chance!“ Vor allem darf man sich von Enttäuschungen¹⁾ nicht abschrecken lassen: Als die Bildzeitung vor zwei Jahren einen neuen Star suchte, kam ich von 1.100 Bewerbern unter die letzten 50. Bei „Teenstars“ bekam ich auf meine Bewerbung noch nicht mal eine Antwort.

³ Jetzt setze ich meine ganze Hoffnung auf die neue Serie von „Deutschland sucht den Superstar“²⁾ (DSDS). Ich habe mich beworben und bin durch die erste Runde gekommen. Ich stand beim ersten Casting in Leipzig vor der berühmten Jury und habe „How do I live“ von LeAnn Rimes und „Genie in a bottle“ von Christina Aguilera gesungen. Es lief super – Dieter Bohlen fand mich „süß“ und Shona Fraser lobte meine Stimme. Das war der bisher glücklichste Tag in meinem Leben! Jetzt darf ich zur zweiten Runde in Berlin! Dort werde ich zwischen dem 8. und 14. September auftreten. Drückt mir die Daumen, dass ich es wie Daniel und Alex bis ganz zum Schluss schaffe! Bis dahin werde ich jeden Tag üben, üben, üben...

nach: StarFlash

noot 1 Enttäuschungen = teleurstellingen

noot 2 Deutschland sucht den Superstar = Duitse versie van „Idols“

- 1p ● **18** „ich habe tatsächlich gewonnen.“ (alinea 1)
Waarom was dat voor Linda niet zo vanzelfsprekend?
A Ze had erg veel concurrentie.
B Ze had te weinig tijd gehad om te oefenen.
C Ze was erg zenuwachtig.
- 1p ● **19** Linda krijgt zangles, maar hoe helpt haar lerares haar nog meer? (alinea 2)
A Ze begeleidt Linda bij haar optredens.
B Ze leert Linda danspasjes.
C Ze probeert Linda meer zelfvertrouwen te geven.
- 1p ● **20** „Die Chancen stehen gut.“ (ondertitel)
Waaruit blijkt dat in alinea 3?
A Linda heeft een contract aangeboden gekregen.
B Linda heeft zich voor de volgende ronde van DSDS geplaatst.
C Linda mag met Daniel en Alex optreden.
- 1p ○ **21** Linda heeft zich voor verschillende talentenjachten opgegeven.
→ Bij welke organisatie had ze helemaal geen geluk?

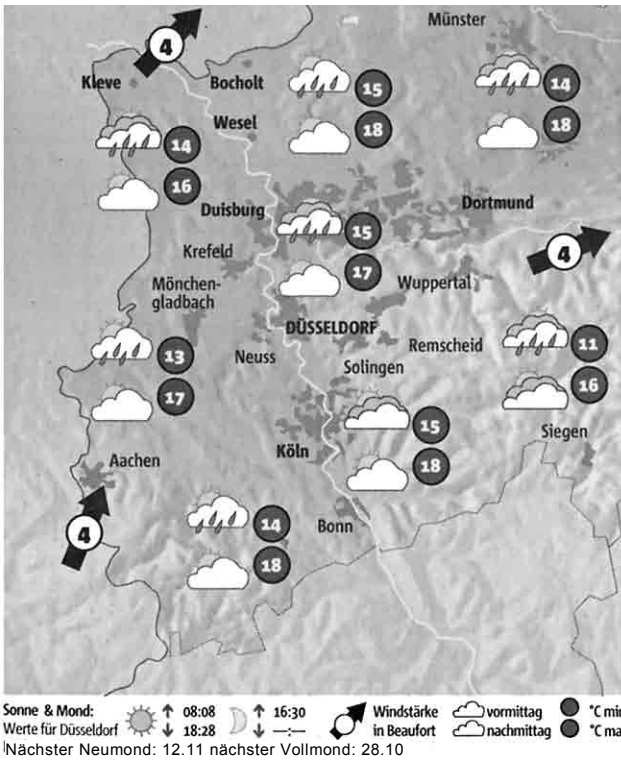
- 2p ○ 22 → Wat voor informatie vind je in de tekst over wasberen?
Geef van de onderstaande beweringen in de uitwerkbijlage aan of ze juist of onjuist zijn.
- 1 Wasberen laten zich niet gemakkelijk weggagen.
 - 2 Wasberen leven normaal gesproken in het bos.
 - 3 Wasberen zijn erg kieskeurig met eten.
 - 4 Wasberen zitten het liefst op hoge plaatsen.

Invasion der süßen Nager

Sie kommen meistens nachts, verwüsten Dachböden und plündern Mülltonnen. Und wer sie einmal „beherbergt“, wird sie nicht wieder so schnell los, denn sie passen sich sehr gut an. Die Rede ist von Waschbären. Normalerweise sind sie Waldbewohner. Doch inzwischen fühlen sie sich auch in vielen deutschen Großstädten wohl. Besonders betroffen davon ist Kassel, das inzwischen in Europa als „Hauptstadt“ der Waschbären gilt. Hier leben inzwischen zehn bis hundert Mal mehr Tiere als normalerweise im Wald. Für die Bewohner sind die „süßen Nager“ zur riesigen Plage geworden.



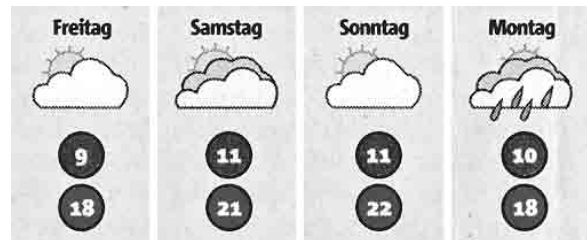
- 1p ● **23** Je leest op donderdag het weerbericht in de krant.
 Hoe wordt het weer in het weekend?
A Bewolkt en de temperatuur gaat omlaag.
B Droog en de temperatuur gaat omhoog.
C Regenachtig en de temperatuur blijft gelijk.
- 1p ● **24** Je bent astmapatiënt.
 Hoeveel last zul je volgens dit weerbericht krijgen?
A geen
B weinig
C veel



Sonne-Wolken-Mix, letzte Tropfen

WETTERLAGE Heute gibt es einen Mix aus Sonne und Wolken, es bleibt trocken. Die Temperaturen steigen auf 14 bis 18, in den Hochlagen auf 10 bis 13 Grad. Mäßiger bis frischer Südwestwind. Am Freitag bei 18 Grad wechselnd bewölkt und trocken. Das Wochenende bleibt bei bis zu 22 Grad trocken, trotz einzelner Wolkenfelder. Montag mehr Wolken, etwas Regen.

AUSSICHTEN



WETTERDATEN morgen

Aachen	13	16	35
Bocholt	15	17	55
Bonn	14	18	30
Dortmund	15	18	30
Düsseldorf	15	17	40
Essen	14	17	40
Köln	15	18	40
Krefeld	15	16	45
Münster	15	18	35
Solingen	14	16	50

RHEIN-PEGEL gestern

Konstanz	315	±0
Mannheim	272	+3
Mainz	259	+3
Bingen	171	+3
Koblenz	193	+15
Bonn	241	±0
Köln	247	+3
Düsseldorf	205	+8
Ruhrort	337	+12
Wesel	275	+18
Rees	225	+19
Emmerich	180	+18

BIO/LUFT

Allgemeines	Wohlbefinden	
		3
Asthma		2
Kreislaufbeschwerden		2
Narbenschmerzen		2
Konzentrationsfähigkeit		4

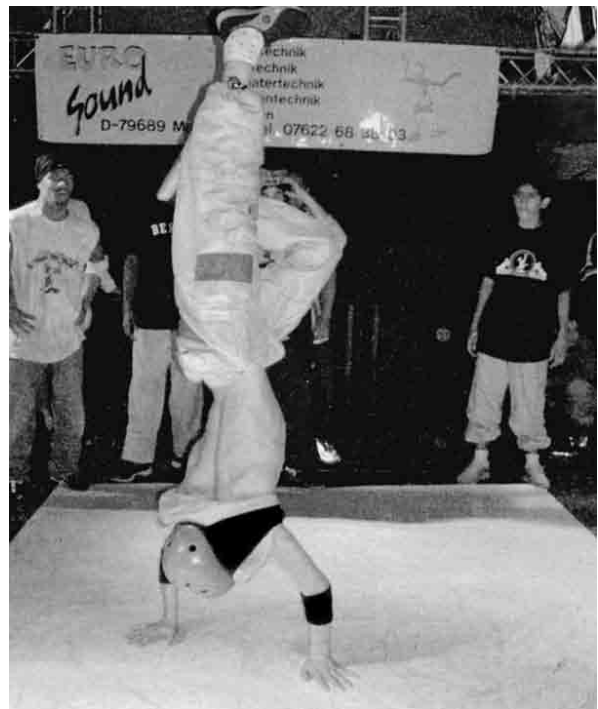
Belastung: 1 leicht – 6 stark

Temp.min (°C) Temp.max (°C) Niederschlagsrisiko

Breaker Party ohne Grenzen

- 1 Breakdance hat sich über die ganze Welt verbreitet. Erst haben Jugendliche damit ausgedrückt, dass sie sich ungerecht behandelt fühlten. Jetzt gehört es zur Spaßkultur - auch in Deutschland. Breakdance hat keine politische Botschaft mehr und die Tänzer kommen aus allen Bevölkerungsgruppen. Sie wollen vor allem gemeinsam Spaß haben. Eine Tanzfläche, Sportlichkeit, Musik und Mut – mehr brauchen echte „Breaker“ nicht.
- 2 In Weil am Rhein trafen sich fast 150 „B-Boys“ und „B-Girls“ – so nennen sich die „Breaker“ selbst – aus Deutschland, der Schweiz und Frankreich. Tänzerinnen und Tänzer trafen sich zum Breakdance-Wettkampf unter freiem Himmel. Die Gruppen stellen die Musik zu ihren Tänzen selbst zusammen. Getanzt wird auf Hip-Hop, Funk und Breakbeats. Besonders gefragt sind die „Moves“. Das sind ganz spontane Bewegungen und Figuren beim Breaken. „Superklasse sind die Bewegungen, wobei sich die Breaker auf dem Kopf stehend drehen. Da fragt man sich immer, wie lange die das schaffen“, erklärt Kevin. Kommentar von Fans: „Das würde ich im Leben nicht hinkriegen.“
- 3 Breakende Mädchen sieht man nicht so oft bei Auftritten. Aber im Allgemeinen haben

sie Mut und zeigen bei ihrem Auftritt einen tollen, aber nicht so aggressiven Tanzstil wie die Jungs. Sie bekommen viel Beifall von den Zuschauern. Am Schluss stehen sich eine Gruppe aus Berlin und eine aus Köln gegenüber. Die Berliner arbeiten gut zusammen, die Bewegungen stimmen. Sie gewinnen unter großem Applaus knapp vor den Kölnern.



nach: Juma

- 2p ○ **25** In alinea 1 wordt het een en ander over breakdance verteld.
→ Geef van de onderstaande beweringen in de uitwerkbijlage aan of ze juist of onjuist zijn.
- 1 Breakdance heeft zich vanuit Duitsland over Europa verspreid.
 - 2 In de loop der jaren is de politieke boodschap steeds belangrijker geworden.
 - 3 In zowel rijke als arme milieus wordt aan breakdance gedaan.
 - 4 Om te breakdancen heb je niet veel spullen nodig.
- 1p ○ **26** → Wie bepaalt op welke muziek bij een breakdance-wedstrijd gedanst wordt? (alinea 2)
- 1p ● **27** Wat vinden de fans van de bewegingen van de dansers? (alinea 2)
- A** Ze denken dat er bij sommige bewegingen trucjes gebruikt worden.
 - B** Ze hebben heel veel bewondering voor sommige bewegingen.
 - C** Ze vinden dat sommige bewegingen te vaak herhaald worden.
- 1p ● **28** „Breakende Mädchen sieht man nicht so oft bei Auftritten.“ (alinea 3)
Waarom niet?
- A** Ze vinden breakdance te gevaarlijk.
 - B** Ze worden door het publiek niet voor vol aangezien.
 - C** Dat staat niet in de tekst.

KEINE BLINDGÄNGER

In Soest gibt es eine Schule für Jugendliche, die nicht sehen können



1 Manchmal zeigen die kleinen Details den großen Unterschied: Neben einem knallig-bunten, hippen Rucksack hängt ein altmodischer weißer Blindenstock. Auf dem sauber glänzenden Marmorboden liegt im Treppenhaus ein dicker Teppichboden. „Damit unsere Schüler wissen, wo die Stufen anfangen“, erklärt Andreas Liebold. Er ist Leiter der Von-Vinck-Schule in Soest, die rund 100 blinde oder sehbehinderte Kinder und Jugendliche besuchen. Aber das bemerkt man erst auf den zweiten Blick. Denn eigentlich könnte es eine Schule wie jede andere sein: Es wird gelacht, gespielt, gezofft¹⁾ und auf gute Noten gehofft, wie überall. Die Schüler unterhalten sich über Musik und Fußball. Alles ganz wie auf anderen Schulen. Oder doch nicht?

2 In einem Klassenzimmer bewahren die Lehrer dieser Schule ganz besondere Sachen auf. Wenn man zum ersten Mal in den vollgestopften Raum kommt, glaubt man seinen eigenen Augen nicht: Aus der einen Ecke starrt dem Besucher ein ausgestopfter Löwe entgegen; auf einem Tisch am Fenster stapeln sich Erdkunde-Karten, auf denen man die Kontinente und Länder fühlen kann. Denn mit blinden Schülern kann man nicht genauso arbeiten wie mit sehenden. Alles, was wir auf einen Blick sehen können, müssen sie mühsam lernen: Wie sieht der König der Tiere

aus? Wie groß ist Europa? Wer nicht sehen kann, muss tasten und fühlen – und entwickelt so nach und nach sein Bild von der Welt.

3 „Ich kann nur noch ganz wenig sehen“, erklärt der 15-jährige Schüler Henning. Er besucht die Klasse „R9“ (R steht für Realschule) und hat – wie er selber sagt – ein ganz gewöhnliches Leben: „Natürlich bin ich anders als andere Menschen. Das merke ich jeden Tag daran, dass ich immer erst den Busfahrer fragen muss, wohin er fährt, bevor ich einsteigen kann. Aber sonst mache ich alles wie jeder andere auch.“ In seiner Freizeit fährt er mit dem Skateboard oder Langlauf-Skiern herum. „Ich lasse mich von meiner Behinderung nicht unterkriegen“, meint Henning. „Das wäre der größte Fehler, den ich machen könnte.“

4 Aber manchmal kann es auch ganz schön hart sein. „Wenn die Leute sich über mich lustig machen“, sagt Henning. In der Fußgängerzone zum Beispiel. „Da rufen sie ‚Vorsicht, Auto!‘, und ich muss erstmal ganz genau hinhören, ob nicht vielleicht wirklich ein Auto ankommt. Sehr witzig!“ Später will Henning Physiotherapeut werden. „In diesem Beruf sind wir deutlich im Vorteil gegenüber Sehenden“, meint er. „Fingerspitzengefühl lernt man als Blinder ja automatisch.“

nach: Cocktail

noot 1 gezofft = geruzied, gekibbeld

- 1p ● **29** Waarom ligt er in de Von-Vick-Schule vloerbedekking in het trappenhuis? (alinea 1)
A Om de harde geluiden te dempen.
B Om de leerlingen te laten voelen waar ze zijn.
C Om ervoor te zorgen dat de leerlingen niet uitglijden.
- 1p ● **30** „Aber das bemerkt man erst auf den zweiten Blick.“ (alinea 1)
Wat merk je pas op het tweede gezicht?
A Dat dit een heel kleine school is.
B Dat dit een internaat is.
C Dat dit geen gewone school is.
- 1p ● **31** Waarom geloof je volgens alinea 2 je eigen ogen niet als je in het lokaal komt?
A Er heerst een enorme chaos.
B Er staat heel bijzonder lesmateriaal.
C Er zitten maar heel weinig leerlingen.
- 1p ○ **32** Henning heeft “ein ganz gewöhnliches Leben”. (alinea 3)
→ Waaruit blijkt dat?
- 1p ● **33** „Sehr witzig!“ (alinea 4)
Wat blijkt uit deze opmerking van Henning?
A Hij houdt graag mensen voor de gek.
B Hij kan er zelf ook wel om lachen.
C Hij vindt het helemaal niet grappig.
- 1p ○ **34** Henning wil later fysiotherapeut worden. (alinea 4)
→ Waarom is dit volgens Henning een heel geschikt beroep voor een blinde?

Let op: de laatste vraag van dit examen staat op de volgende pagina.

- 1p ● 35 Waarom begon Ute Hennings met het versieren van vuilnisbakken?
- A Ze deed mee aan een wedstrijd.
 - B Ze kreeg opdracht van de gemeente.
 - C Ze voerde actie tegen zwerfvuil.
 - D Ze vond de bestaande bakken saai.

Mülleimer mit Krawatte

Ute Hennings (26 Jahre), Künstlerin aus Hannover, hat sich oft über die grauen, monotonen Mülleimer auf den Straßen und Plätzen geärgert. Da hatte sie die Idee, den Eimern Kleider „anzuziehen“. In einer alten Scheune ist ihre Werkstatt. Dort verschönert Ute ihre Mülleimer. Mit viel Farbe erhalten sie ein buntes Aussehen: Mal tragen sie einen Hut, mal Bikini oder Krawatte. Heute laden Utes Kunstwerke schon in mehreren Städten zur Sauberkeit ein.

